

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
DL/nm

☎-Durchwahl
-245

Datum
21.02.2012

Sehr geehrter Herr

am 10. Februar 2009 hat das Bundesumweltministerium (BMU) berichtet, dass in einigen Bundesländern mit Kobalt-60 belastete Stahlerzeugnisse festgestellt und die entsprechenden Chargen sichergestellt wurden. Dabei handelt es sich um Produkte, die durch unbeabsichtigtes Einschmelzen von radioaktivem Material in einigen indischen Stahlwerken hergestellt wurden. Nach Angaben der zuständigen Landesbehörden, die das Material untersucht haben, besteht keine Gefährdung für die Bevölkerung und die Umwelt.

Nach unseren Erkenntnissen haben wir, Fa. Gebhardt-Stahl GmbH, kein Vormaterial – weder mittelbar noch unmittelbar – aus den betroffenen Stahlwerken bezogen. Unser eigener Qualitätsanspruch gebietet es, den deutschen Markt nur mit hochwertigen Materialien und Erzeugnissen zu beliefern. Wir sind uns der besonderen gesetzlichen Verantwortung aus dem Produkthaftungsrecht bewusst. Aus diesem Grund beziehen wir unser Vormaterial nur von mit uns eng kooperierenden Partnern bzw. von zertifizierten führenden Stahlherstellern, mit denen wir seit langer Zeit erfolgreich zusammenarbeiten.

Um unserem eigenen Anspruch gerecht zu werden, unterliegen die Produkte der Gebhardt-Stahl GmbH einer permanenten und strengen Qualitätskontrolle. Aufgrund unserer hohen Anforderungen, insbesondere beim verwendeten Vormaterial, ist es noch zu keinem Zeitpunkt, weder bei kundenseitigen Überprüfungen, noch bei (zoll-) behördlichen Kontrollen zu Beanstandungen hinsichtlich einer Verunreinigung mit Kobalt-60 belastetem Material oder einer eingeschränkten Verkehrsfähigkeit aufgrund radioaktiver Verunreinigung gekommen. Von daher sind wir überzeugt, dass wir jetzt und auch zukünftig die Auslieferung von mit Kobalt-60 kontaminierten Erzeugnissen ausschließen können und auch zukünftig unseren Kunden nur hochwertige Produkte zur Verfügung stellen werden.

Mit freundlichen Grüßen

GEBHARDT-STAHLM GMBH

Geschäftsführer:
Gert Schneider · Ralf Neuhäus
Amtsgericht Arnsberg · HRB 4101
St-Nr. 343/5739/0628
USt-Id.Nr. DE 124 633 713

Sparkasse Werl	BLZ 414 517 50	Kto. 35 742	IBAN: DE32 4145 1750 0000 0307 42	Swift: WELADED1WRL
Volksbank Helweg	BLZ 414 601 16	Kto. 6 105 020 400	IBAN: DE76 4146 0116 6105 0204 00	Swift: GENODEM1SOE
Commerzbank Hamm	BLZ 410 400 18	Kto. 50 50 133	IBAN: DE89 4104 0018 0505 0133 00	Swift: COBADEFF410
Deutsche Bank Arnsberg	BLZ 466 700 07	Kto. 535 363 600	IBAN: DE58 4667 0007 0535 3636 00	Swift: DEUTDEDW466



Technische Lieferspezifikationen für Profile aus Metall

(Stand 01. Juli 2010)

1. **Stahlsorte** DX 51 D + Z 140 (alt: St 02 Z bzw. Fe P 02 G)
DIN EN 10.346:2009 - Tabelle 11+12
2. **Verzinkungsart** kontinuierliche Bandverzinkung
(Schmelztauchveredlungsverfahren)
3. **Zinkauflage** Auflagengewicht 140 g/m², zweiseitig
verzinkt nach DIN EN 10.346:2009 - Tabelle 11 bzw.
nach SIZ (CM 095/2010 - Tabelle 11)
4. **Mindestdicke der Zinkauflage** theor. Anhaltswert 10 µm (Streubereich mind. 7 µm bis max. 15 µm)
Arithm. Mittelwert aus mind. 3 unterschiedl. Messungen
je Profilseite
vgl. DIN EN 10.346:2009 - Tabelle 11 (SIZ-CM095:2010 - Tabelle 11)
5. **Oberfläche** DIN EN 10.346:2009 - Tabelle 12 (SIZ-CM 095/2010 - Tabelle 12)
6. **Profilform- und -maße** 1) allgemein gemäß Zeichnung des Auftraggebers
2) ansonsten gemäß DIN EN 10.143:2006 - Teil 1/ Tabelle 1
bzw. DIN 10.162-2003 (DIN EN 59.413)
7. **Toleranzen** 1) allgemein gemäß Zeichnung des Auftraggebers
2) ansonsten gemäß DIN 10.162-2003 (DIN EN 59.413)
bzw. gemäß DIN 10.346:2009 sowie 10.143:2006
8. **Wanddicke** 1) gemäß Vorgaben des Auftraggebers
2) ansonsten gemäß DIN 10.162-2003 (DIN EN 59.413)
bzw. gemäß DIN 10.346:2009 sowie DIN EN 10.143:2006
9. **Geradheit (zulässige Abweichungen)** 1) allgemein müssen die Profile zur Verstärkung von
Kunststoffestern verwendungsfähig sein, die der
RAL-Qualitätssicherung unterliegen
2) ansonsten gemäß DIN 10.162-2003 (DIN EN 59.413)
10. **Lieferung (zulässige Abweichungen)** 1) allgemein gemäß Vorgabe des Auftraggebers
2) ansonsten gemäß DIN 10.162-2003 (DIN EN 59.413)
11. **Lieferart und Verpackung** 1) allgemein gemäß schriftlicher Vereinbarung
zwischen Auftraggeber (Kunde) und Lieferant
2) ansonsten handelsüblich (stahlbandumreift)
3) gem. SIZ-MB 474 (Verpackung, Lagerung
und Transport von oberflächenveredeltem Feinblech)
12. **Verweis (Literatur)** 1) Beuth-Verlag "Stahl und Eisen - Gütenormen 1-5"
2) Beuth-Verlag "Stahl und Eisen - Maßnormen"
3) Stahl-Informations-Zentrum (SIZ):
a) CM 095 "Charakteristische Merkmale ..."
b) MB 474 "Verpackung, Lagerung, Transport, ..."
c) MB 109 "Stahlsorten für oberflächenveredeltes Feinblech"
d) MB 110 "Schnittflächenschutz + Kathodische Schutzwirkung"

Geschäftsführer:
Gert Schneider - Ralf Neuhaus
Amtsgericht Arnberg - HRB 4101
St-Nr. 343/8739/0428
USt-Id Nr. DE 126 433 713

Sparkasse Wernitz	BLZ 412 517 50	Kto-Nr. 742	IBAN DE24 4125 1750 0001 3002 27	SWIFT WERN3333
Dr. Schöner Bank Arnberg	BLZ 443 900 00	Kto-Nr. 584 209	IBAN DE24 4439 0000 0001 3002 20	SWIFT DRSDDE33
Fachbank Heilwig	BLZ 414 831 14	Kto-Nr. 105 000 050	IBAN DE24 4148 3114 0000 0000 00	SWIFT FBAN3333
Geldzettelbank Hainroth	BLZ 410 400 18	Kto-Nr. 50 000	IBAN DE24 4104 0018 0000 0000 00	SWIFT GZELDE33
Deutsche Bank Arnberg	BLZ 444 900 07	Kto-Nr. 537 143 400	IBAN DE24 4449 0007 0000 0000 00	SWIFT DEUTDE33